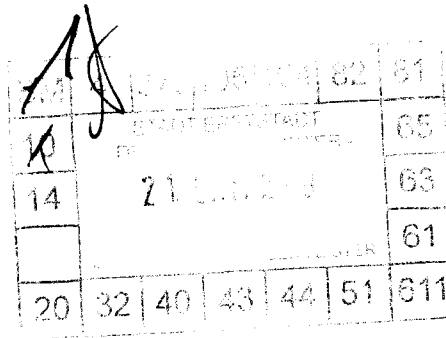


J. Kliem, Finkenweg 8, 50374 Erftstadt

An den Bürgermeister der Stadt Erftstadt
Herrn Dr. Franz-Georg Rips
Rathaus Liblar

50374 Erftstadt



547/2010

21. Oktober 2010

B Ü R G E R A N T R A G

Betr.: Antrag an den Rat bzw. die zuständigen Gremien

hier: Einführung einer „Halbjahreskarte“ bzw. „6-Monatskarte“ für die Bäder in Liblar und Lechenich

Anlg.: -

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

meines Wissens ist in der letzten Ratssitzung vor den Sommerferien eine Jahreskarte für die beiden Hallenbäder in Liblar und Lechenich von der Mehrheit des Rates abgelehnt worden. In zahlreichen Gesprächen mit betroffenen Schwimmern wurde dieses Ergebnis mit Bedauern zur Kenntnis genommen. Da mir in verschiedenen Gesprächen mit Politikern dieser Stadt erklärt wurde, dass man nicht seinen einmal gefassten Beschluss, die Jahreskarte abzuschaffen, ohne „Gesichtsverlust“ zurücknehmen könne, möchte ich die Einführung einer „Halbjahreskarte“ vorschlagen. Ihr Preis müsste von den damit befassten Gremien festgelegt werden und dürfte sicher über dem Preis der bisherigen Jahreskarte liegen.

Eine „Halbjahreskarte“ hätte mehrere Vorteile:

1. Umständliches Abrechnen eines jeden Badbesuchs – vor allem der Frühschwimmer – kann weiterhin entfallen.
2. Der Preis einer Halbjahreskarte wäre auch aus psychologischer Sicht leichter zu „verschmerzen“ als die Kosten einer Jahreskarte.
3. Viele meiner (Früh-)Schwimmkolleginnen und -kollegen und ich sind aus gesundheitlichen Gründen auf das regelmäßige Schwimmen angewiesen.
4. Ich könnte mir auch vorstellen, dass die Bäderverwaltung ein Problem bekommt, wenn auch andere auf die Idee kommen, sich einen Monatsvorrat an Zehnerkarten zuzulegen

Ich hoffe, dass sich bei allen Fraktionen des Rates die Einsicht durchsetzt, eine „Halbjahreskarte“ einzuführen.

Jörg Kliem